

# **KOOP-LITERA Tagung 2003**

## **MAB2**

### **Grundsätzliches, Status und Perspektiven**

**Mattersburg**

**08. Mai 2003**

15:20 Uhr

1. Informationen zu MAB im Internet
2. Historie
3. Austauschformate, Internformate
4. Die verschiedenen MAB-Formate
5. Segment 0--
6. Segmente von MAB-TITEL
7. Beispielsatz MAB2 (Austauschformat, Internformat)
8. MAB-Ausschuss
9. Projekt Umstieg

## Informationen zu MAB im Internet

<http://www.ddb.de/professionell/mab.htm>

Online Kurzreferenz von MAB2 der DDB (Die Deutsche Bibliothek in Frankfurt)

<http://www.allegro-c.de/allegro/formate/>

Material zu Katalogen und Datenbanken

→ Datenformate

→ "Was sind und was sollen Bibliothekarische Datenformate?"

<http://www.ddb.de/professionell/afs.htm>

Arbeitsstelle für Standardisierung

→ Projekt "Umstieg auf internationale Formate und Regelwerke (MARC21, AACR2)"

## Historie

Die ersten Formate mit Normcharakter waren die Austauschformate

MARC ... Machine-Readable Cataloging, ab 1968 und

**MAB** ... Maschinelles Austauschformat für Bibliotheken, Version 1 ab 1972

- Transport der nationalbibliographischen Daten per Magnetband
- Kontinuierlicher Ausbau und Verfeinerung und ausführliche Dokumentation der Formate
- Nicht nur Nationalbibliotheken sondern bedeutende Verbundeinrichtungen nutzen diese Formate
- Immense Datenmengen liegen mittlerweile in diesen Formaten vor

Seit 1990 MAB-Diskette (ASCII gegenüber EBCDIC von MAB1)

Ab (1995) 1997 parallele Auslieferung MAB1 / MAB2

Ab 2000 Auslieferung nur mehr in MAB2 (ISO646 + ISO5426)

### **MAB2**

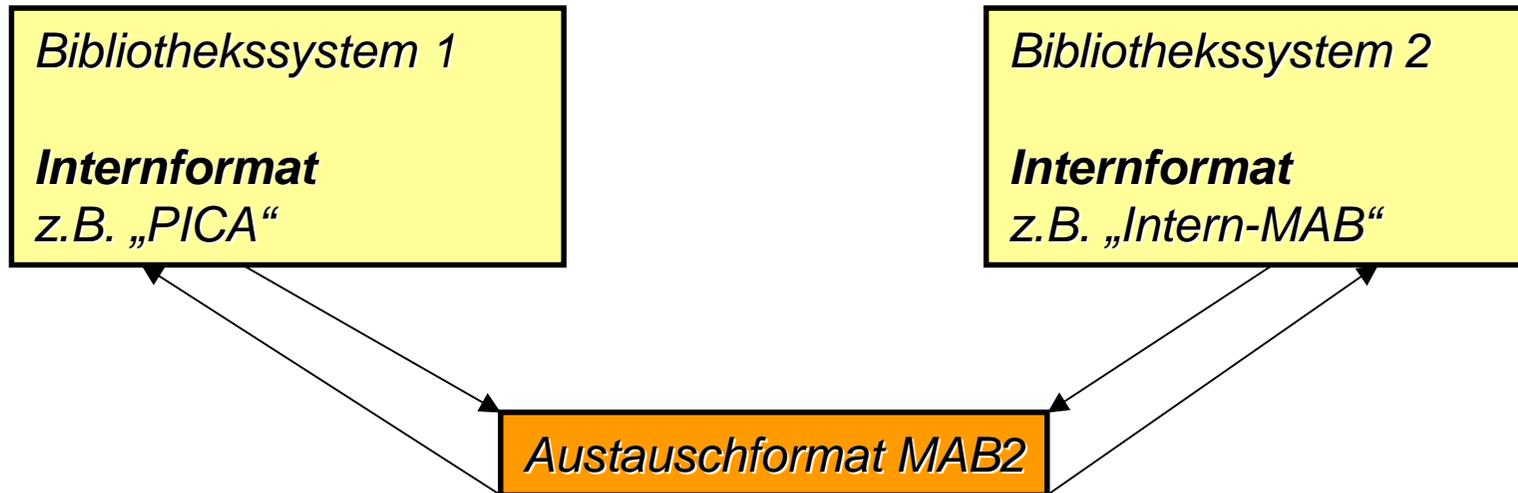
Neue verbesserte Strukturen und Segmente

Neuer Zeichensatz

Ab MAB2 erstmals Subfeldstrukturen

Weniger Satztypen in MAB-TITEL

.....



**MAB** ist in **erster Linie** ein Austauschformat

In vielen Systemen ist das Austauschformat aber auch (fast) **ident** mit dem Internformat.

Im österreichischen Bibliothekenverbund wird auch als Internformat MAB2 – allerdings mit einigen Adaptionen und mit durchgängiger Subfieldstruktur (MAB2 als Austauschformat verwendet kaum Subfieldstrukturen) – eingesetzt.

## Die verschiedenen MAB-Formate

MAB2 besteht heute aus **fünf** einzelnen Datenformaten, die auf einer einheitlichen, integrierten und für alle Formate gültigen Feldstruktur aufsetzen, den **Segmenten 0--**.

- MAB-Format für bibliografische Daten (**MAB-TITEL**)
- MAB-Format für Personennamen (**MAB-PND**)
- MAB-Format für Körperschaftsnamen (**MAB-GKD**)
- MAB-Format für Schlagwörter (**MAB-SWD**)
- MAB-Format für Lokaldaten (**MAB-LOKAL**)

Darüber hinaus existieren **zwei** provisorische MAB-Formate:

- MAB-Format für Adress- und Bibliotheksdaten (**MAB-ADRESS**)
- MAB-Format für Klassifikations- und Notationsdaten (**MAB-NOTAT**)

## **SATZKENNUNG**

### **001-088 SEGMENT 0--**

**001-029** IDENTIFIKATIONSNUMMERN, DATUMS- UND VERSIONSANGABEN

**030-035** ALLGEMEINE VERARBEITUNGSTECHNISCHE ANGABEN

**036-049** ALLGEMEINE CODIERTE ANGABEN

**050-064** VERÖFFENTLICHUNGS- UND MATERIALSPEZIFISCHE ANGABEN

**065-069** SEGMENT NORMDATENSPEZIFISCHE ANGABEN

**070-075** ANWENDERSPEZIFISCHE DATEN UND CODES

**076-088** ANWENDERSPEZIFISCHE ANGABEN

Segmente von MAB-TITEL (Struktur, nicht vollständig ...)

**089-090** SEGMENT **BANDANGABEN**

**1--** SEGMENT **PERSONENNAMEN**

**2--** SEGMENT **KOERPERSCHAFTSNAMEN**

**3--** SEGMENT **SACHTITEL**

**400-437** SEGMENT **VEROEFFENTLICHUNGSVERMERK, UMFANG, BEIGABEN**

:

**451-496** SEGMENT **GESAMTTITELANGABEN**

:

**501-539** SEGMENT **FUSSNOTEN**

:

**540-589** SEGMENT **STANDARDNUMMERN**

:

**670-675** SEGMENT **ZUSAETZLICHE SUCHKRITERIEN**

**7--** SEGMENT **SACHERSCHLIESSUNG**

**8--** SEGMENT **NICHTSMAESSIGE NEBENEINTRAGUNGEN (NE)**

**9--** SEGMENT **RSWK-SCHLAGWORTKETTEN**

## Beispielsatz MAB2 aus aktueller Lieferung der DDB

00893nM2.01200024 h  
001 965880966  
004 20030429  
030 g|ldar|z|||17  
036aAT  
037bger  
050 a|b|||||||  
051 m|||z||  
070a292  
100 Weissensteiner, Friedrich  
102a11583706X  
331 ^Die% Éosterreichischen Kaiser  
335 Franz I., Ferdinand I., Franz Joseph I., Karl I.  
359 Friedrich Weissensteiner  
410 Wien  
412 Ueberreuter  
425 2003  
425a2003  
433 191 S.  
435 22 cm  
540aISBN 3-8000-3913-3 Pp. : EUR 21.95, sfr 39.50  
:  
700d|16.5p/XA-AT/XA-DE  
:  
902p 4018152-2 Franz <RÉomisch-Deutsches Reich, Kaiser, II.>  
902f11|Biographie

# Dieser Satz in ALEPH-MAB2-INTERN

Katalogisierung ALEPH - Version 505.14.2 - [Bibliothek: ACC02 - Format MH - Systemnr. 2052465 - NEW543.MRC]

Datei Bibliotheken Editieren Feld übernehmen aus ... Importieren Optionen Fenster Hilfe

Satzkennung	LDR	---	00893nM2.01200024-----h
ID Datensatz	001	---	965880966
Cod. Angab. Daten	030	---	g idar z   17
Ländercode	036	a	AT
Sprachencode	037	b	ger
Datenträger	050	---	a b
Veröff. (begr.)	051	---	m      z
ID Bearb. Inst.	070	a	292
ID Bearb. Inst.	070	a	292
1. Person	100	a	Weissensteiner, Friedrich
		s	11583706X
HST Vorl. form	331	a	<<Die>> österreichischen Kaiser
Zus. zum HST	335	a	Franz I., Ferdinand I., Franz Joseph I., Karl I.
Verfasserangabe	359	a	Friedrich Weissensteiner
Ort 1. Verl.	410	a	Wien
Name 1. Verl.	412	a	Ueberreuter
Ersch. Jahr	425	a	2003
Umfangangabe	433	a	191 S.
Formatangabe	435	a	22 cm
ISBN	540	a	3-8000-3913-3
		b	Pp. : EUR 21.95, sfr 39.50
CIP-Nr.	560	a	03,N04,2034
NB-Nummer	574	a	03,A20,2065
Notation	700	a	63
Notation	700	d	16.5p/XA-AT/XA-DE
Notation	700	d	16.5p/XA-AT
Notation	700	d	16.5p/XA-AT
Notation	700	d	16.5p/XA-AT
Kettenglied 1.	902	p	Franz <Römisch-Deutsches Reich, Kaiser, II.>
		g	4018152-2
Kettenglied 1.	902	H	Biographie
Erl. 1. SW Kette	904	a	DDB
Kettenglied 2.	907	p	Ferdinand <Römisch-Deutsches Reich, Kaiser, I.>
		g	4016750-1
Kettenglied 2.	907	H	Biographie
Erl. 2. SW Kette	909	a	DDB
Kettenglied 3.	912	p	Franz Joseph <Österreich, Kaiser, I.>
		g	4018160-1

Server: magnum.bibvb.ac.at:6555 (505.1) Datenbank: ACC01 - Verbundkatalog (AC Profil: default - User: AGBASYS)

OBV.SG



## Dieser Satz in ALEPH-MAB2-INTERN (vergrößerter Ausschnitt) - 2

<b>CIP-Nr.</b>	<u>568</u>	<u>   </u>	<u>a</u>	03,N04,2034
<b>NB-Nummer</b>	<u>574</u>	<u>   </u>	<u>a</u>	03,A20,2065
<b>Notation</b>	<u>700</u>	<u>   </u>	<u>a</u>	63
<b>Notation</b>	<u>700</u>	<u>d</u>	<u>a</u>	16.5p/XA-AT/XA-DE
<b>Notation</b>	<u>700</u>	<u>d</u>	<u>a</u>	16.5p/XA-AT
<b>Notation</b>	<u>700</u>	<u>d</u>	<u>a</u>	16.5p/XA-AT
<b>Notation</b>	<u>700</u>	<u>d</u>	<u>a</u>	16.5p/XA-AT
<b>Kettenglied 1.</b>	<u>902</u>	<u>   </u>	<u>p</u>	Franz <Römisch-Deutsches Reich, Kaiser, II.>
			<u>9</u>	4018152-2
<b>Kettenglied 1.</b>	<u>902</u>	<u>   </u>	<u>f</u>	Biographie
<b>Erl. 1.SW Kette</b>	<u>904</u>	<u>a</u>	<u>a</u>	DDB
<b>Kettenglied 2.</b>	<u>907</u>	<u>   </u>	<u>p</u>	Ferdinand <Römisch-Deutsches Reich, Kaiser, I.>
			<u>9</u>	4016750-1
<b>Kettenglied 2.</b>	<u>907</u>	<u>   </u>	<u>f</u>	Biographie
<b>Erl. 2.SW Kette</b>	<u>909</u>	<u>a</u>	<u>a</u>	DDB
<b>Kettenglied 3.</b>	<u>912</u>	<u>   </u>	<u>p</u>	Franz Joseph <Österreich, Kaiser, I.>
			<u>9</u>	4018160-1
<b>Kettenglied 3.</b>	<u>912</u>	<u>   </u>	<u>f</u>	Biographie
<b>Erl. 3.SW Kette</b>	<u>914</u>	<u>a</u>	<u>a</u>	DDB
<b>Kettenglied 4.</b>	<u>917</u>	<u>   </u>	<u>p</u>	Karl <Österreich, Kaiser, I.>
			<u>9</u>	4029678-7
<b>Kettenglied 4.</b>	<u>917</u>	<u>   </u>	<u>f</u>	Biographie
<b>Erl. 4.SW Kette</b>	<u>919</u>	<u>a</u>	<u>a</u>	DDB

Die Anwendung des MAB-Formats wird in der MAB-Dokumentation verbindlich geregelt und durch zahlreiche Beispiele verdeutlicht.

MAB2 wird laufend weiterentwickelt. Bisher sind vier Ergänzungslieferungen zum Grundwerk erschienen.

Zuständig für die Pflege und Weiterentwicklung ist der **MAB-Ausschuss**. Die Federführung liegt bei Der Deutschen Bibliothek. Vertreten sind die wichtigsten Einrichtungen des deutschen Bibliothekswesens. Anträge auf Änderung oder Erweiterung kann jeder Anwender des MAB-Formats stellen.

z.B.:

- Zusätzliche Anforderungen durch neue Medientypen
- UNICODE-Umstellung, Originalschriftliche Eingaben
- Einbindung von RAK-Musik, ....
- Neue Funktionalitäten, Verbundfernleihe, VIAF, ...

Anträge von den einzelnen MAB-Anwendern und den Expertengruppen

### ■ Umstieg MARC21 / AACR2

#### Projekt Umstieg auf internationale Formate und Regelwerke (MARC21, AACR2)

Unterschiedliche Fragebögen (Arbeitspakete) zu Regelwerks- und Formatfragen wurden von ÖBV-Experten beantwortet:

PND-Redaktion, GKD-Redaktion, MAB-Ausschuss, EG-Formalerschliessung

Abschliessende Bewertung der Ergebnisse hinsichtlich der Tolerierbarkeit in bezug auf vorgegebene Umstiegsszenarien

Kompletter Umstieg, teilweiser Umstieg, kein Umstieg

Pauschale Bewertung durch ÖBV-Experten wurde durchgeführt

Besuch von Fr. Hoffmann (Projektleiterin) beim ÖBV am 6. Mai